

Oberentfelden Personen Gruppen

OK für 75 Jahre Akkordenorchester



Sind gefordert: OK 75 Jahre AOO. v.l.: Peter Nyffeler (Aktuar), Ursula Rösch (Kasse), Walter Stadler (Bau/Verkehr), Brigitte Siegenthaler (Unterhaltung/Verpflegung), Dirigent Dieter Gautschi (Sponsoring/Medien), Bernhard Bürki (Präsidium/Medien).

Peter Nyffeler
Ursula Rösch
Walter Stadler
Brigitte Siegenthaler
Dirigent Dieter Gautschi
Bernhard Bürki

Bulletin Aug 2008_228

Bibliotheksteam

Wechsel in der Leitung der Oberentfelder Bibliothek



*Das Team:
Claudia
Cremona,
Brigitte Hässig,
Anita Räss
(neue Leiterin),
Beatrice
Haudenschild
(austretende
Leiterin),
Serafina Spada,
Jeanine Hauri
(von links)*

Damenturnverein



usch. – Der Damenturnverein Oberentfelden führte unter dem Vorsitz von Heidi Muntwyler die ordentliche GV im Restaurant Mühle durch. Dem Appell (37 Anwesende) folgte der Jahresbericht, welcher einstimmig genehmigt

Elsa Wespi zur Verfügung. – Geehrt werden konnten: Helen Frey (25 Jahre), Fränzi Plüss (20 Jahre), Madeleine Reinhardt (10 Jahre), Heidi Streuli (10 Jahre).

Als Hauptpunkt der diesjährigen GV folgten alsdann die Wahlen. Es galt, die zurücktretenden Heidi Muntwyler (Präsidentin), Käthi Müller (Vizepräsidentin), Claudia Rohr (Jugi Oberstufe) und Madeleine Reinhardt (KiTu) zu ersetzen. Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen: Yvonne Leuzinger (Präsidentin), Fränzi Plüss, Brigitte Fischer, Heidi Muntwyler, Claudia Rohr, Doris Scherk (neu) und Ursula Schnyder. Als neue Jugi-Leiterin wurde Brigitte Fischer gewählt, für das Kinderturnen stellen sich Hilda Lüthy und

Faustball



28.09.1989

Kurt und Werner Häfliger

Walter Gyger

Oberentfelder Faustballer mit neuem Dress in 2. Liga

Anlässlich des Kantonal-Spieltages in Safenwil wurde die Faustballgruppe des STV Oberentfelden neuer Kantonal-Meister. Dieser Titel bedeutet den Aufstieg in die 2. Liga. Die Gönner, die Zürich-Versicherungen, Hauptagentur Entfelden, Kurt und Werner Häfliger sowie Walter Gyger, Ehrenmitglied des STV Oberentfelden, verhalfen den Faustballern rechtzeitig zu einem neuen Dress, das grossen Anklang in der Mannschaft gefunden hat.

28.9.89 (U.H.)

Frauenchor 1998/1999

Frauenchor Oberentfelden



Frauenchor Oberentfelden



1989 89/116_015_1



Fussballklub Oberentfelden
August 1988

FC Oberentfelden. Vorne von links: Stocco, Meier, Matter, Frey, Hächler, Widmer; Mitte: Adrian Huber (Pfleger/Masseur), Bregenzer, Pfeiffer, Möri, Da Costa, Zehnder (Spieltrainer), Martin Widmer (Coach); hinten: Blatter, Huber, Radoja, Tomasoni, Wehrli, Vonlanthen. (Kam.)

August 1989



FC Oberentfelden. Vorne von links: Zehnder (Spielertrainer), Frey, Walser, Hächler, Stocco. – Mitte: Da Costa, A. Möri, Vonlanthen, Süess, D. Möri, Bregenzer, Adrian Huber (Masseur). – Hinten: Peter Siegrist (Spikopräsident), Spiellmann, Küenzli, Taudien, Palazzola, Martin Widmer (Coach). – (km)

15.8.1990



*FC Oberentfelden: Vorne von links: Stocco, Muster, Walser, Hächler, Max Zehnder (Spielertrainer). –
Mitte: Schär, Meier, Viero, Martin Widmer (Betreuer), Adrian Huber (Masseur). – Hinten: Taudien,
Radoja, Avagliano, Bärtschi, Möri.*

15.8. (km.)

Fussball A-Junioren

November 1989



Neue Trainingsanzüge für Oberentfelder A-Junioren

Dank einer grosszügigen Spende von Oronzo Livrano, Antiquitäten in Oberentfelden (rechts im Bild), konnten die A-Junioren des FC C berentfelden Mitte Saison im Sportgeschäft Rufli einen tollen Trainingsanzug entgegennehmen. Die Junioren danken der Familie O. Livrano herzlich und versprechen, dass sie als Gegenleistung entsprechende Fussballkost bieten wollen.

Fussball A-Junioren

90/122_009



Neues Dress für A-Junioren des FC Oberentfelden

Das Gipsergeschäft Schneider & Scherz in Oberentfelden hat den A-Junioren des FC Oberentfelden ein komplettes Dress gespendet. Die Mannschaft hat damit eine ausgezeichnete Motivation erhalten, in der höchsten Aargauer Klasse zu bestehen. Das Bild zeigt: (stehend, von links nach rechts): Peter Vis (Trainer), Dieter Bircher, Patrick Rösch, Bruno Müller, Markus Hochuli, Garbis Sabo, René Vis (Trainer), Sponsoren Scherz und Schneider; (kniend): Armin Steger, Patrick Holzer, Simon Baumann, Casimir Mühlematter, Markus Walser, Patrick Stegmüller, Dave Fernandez, Giuseppe Greco und Marcc Rotn. 12.10. (pv.)

Fussball B-Junioren

90/120_020



FC Oberentfelden Senioren

18.05.1990



Neues Dress für die Senioren des FC Oberentfelden

In einem vom Gipsar- und Stukkaturgeschäft Urs Huber in Aarau gespendeten neuen Tenue können die Senioren b des FC Oberentfelden zum Schluss-Spurt der Saison 1989/90 antreten. Es ist nun zu hoffen, dass es dem Team gelingen wird, die Arbeitskunst seines Dressspenders auf den Rasen zu übertragen. Kurz vor Ende der Meisterschaft steht die Mannschaft immer noch (fast) an der Tabellenspitze, und einige träumen sogar vom Aufstieg.

121 (H.R.)

Hagelwätter Blues-Bänd

Lucky Kuhn
Hämu Plüss
Cello Weber
Päuli Hofer
Meck Keller



Fürs 1989 gerüstet: Lucky Kuhn, Hämu Plüss, Cello Weber, Päuli Hofer und Meck Keller.

Handballer 1989



Hinten von links nach rechts: Frank Buchholz, Max Fischer, Reto Däster, Heinz Brem, Hugo Dössegger; vorne von links nach rechts: Johnny Zausa, Rolf Eichenberger, Walter Gloor, Andi Hunziker, Markus Bertschi, Matthias Röthlisberger. Auf der Fotografie fehlen: Daniel Eigenmann, Ernst Fries, Hanspeter Kyburz.

Frank Buchholz, Max Fischer, Reto Däster, Heinz Brem, Hugo Dössegger, Jonny Zausa, Rolf Eichenberger, Walter Gloor, Andi Hunziker, Markus Bertschi, Matthias Röthlisberger
Es fehlen: Daniel Eigenmann, Ernst Fries, Hanspeter Kyburz

Handball Geschäftsleitung STV und ATV



Mai 1989

D. Dietiker, Presse

E. Meuter, Sportchef

H. Wehrli, ATV

M. Bärtschi, Finanzen

Dr. A. Brunner, Präsident

R. Eichenberger, Organisation

H. Brem, STV

P. Anderau, Administrator

Juniorinnen HSV OE

3.11.1989

Reto Gloor Trainer

Patrick Spiegel, Trainer



Neues Dress für Juniorinnen des HSV Oberentfelden

Mit einem neuen Leibchen-Sponsor (Firma Robert Räss, Oberentfelden) stieg die Juniorinnen-A-Mannschaft der Handballspielvereinigung Oberentfelden in die neue Saison. Für diese Mädchen ist es die erste Hallenhandballssaison. Deshalb lautet die primäre Zielsetzung, einen Rang im Mittelfeld zu erreichen. Von den bisherigen drei Spielen konnten immerhin schon ein Sieg und ein Unentschieden erreicht werden. Die Mannschaft wird vom Trainerteam Reto Gloor und Patrick Spiegel betreut und trainiert.

Handball-C-Junioren

28.02.1989



Neuer Dress für die Oberentfelder Handball-Junioren

Die C-Juniorenmannschaft der Handballspielvereinigung (HSV) Oberentfelden hat von Thomas Rupp (Rupp-Tanner Schuhe, Oberentfelden) einen neuen Mannschaftsdress erhalten. Das primäre Mannschaftsziel war zu Saisonbeginn ein gesicherter Platz im ersten Ranglistendrittel. Dieses Ziel wurde von den Betreuern Rolf Eichenberger und Peter Meier mit beiden Mannschaften (C-Promotion und C-Meister) bisher nicht erreicht. Die Mannschaft: hinten vlr. Rupp (Sponsor), Eichenberger (Trainer), Zoller, Simmen, Lasek, Spiegel, Berchtold, Gyger, Frey, Meier (Trainer). Vorne: Obrist, Spreng, Haberstich, Prinz, Zürcher, Umiker, Fuchs, Eichenberger, Parolini.

28.12

HSV A-Junioren

19.01.1990



Neuer Dress für HSV-Junioren Oberentfelden

Die A-Junioren der Handballspielvereinigung (HSV) Oberentfelden haben einen neuen Mannschaftsdress von der Firma Brillen-Trotter, Aarau, erhalten. Die Mannschaft dankt für diese grosszügige Bereitschaft, eine der besten Juniorenmannschaften der Region finanziell zu unterstützen. Das Team will die Aufstiegsrunde erreichen. Bisher konnten schon einige Erfolge geieiert werden, liegt doch die Mannschaft zurzeit an der Spitze der Rangliste und hofft, das gesteckte Ziel erreichen zu können. Vorne (von links): Zwahlen, Sevinc, Spiegel, Abis, Schuler, Maurer. Hinten (von links): Lötcher, Henny, Schaad, Häuptli, Duttwiler, Gugelmann.

19.1

(D.D)

Konfirmanden Jg. 1917/1918



Konfirmanden 2017

ie
berentfelder
onfirmanden



Pfr. Peter Hediger, Jan Berner, Leeroy Schlatter, Mike Berner, Nevin Schatzmann, Chiara Del Mistro, Selina Schwammberger, Dana Rytz, Andrea Gloor, Tania .. alligani, Flurina Kammermann

nten v.l.: Pfr. Peter Hediger, Jan Berner, Leeroy Schlatter, Mike Berner, Nevin Schatzmann
rne v.l.: Chiara Del Mistro, Selina Schwammberger, Dana Rytz, Andrea Gloor, Tonia
lligani, Flurina Kammermann

Kunstturnerriege Oberentfelden

90/119_003



Einheitliche Tenues für die Kunstturnerriege Oberentfelden

Die kantonalen Kunstturnertage vom 28. und 29. April in Oberentfelden rücken näher. Für die noch junge, aber doch bereits recht erfolgreiche Kunstturnerriege des STV Oberentfelden ging im Hinblick auf diesen Anlass ein langersehnter Wunsch in Erfüllung. Dank einer grosszügigen Spende der Familien Kasper (Restaurant Burestube, Buchs) und Scheidegger (Metzgerei, Oberentfelden) konnten die jungen Turner mit einem einheitlichen Trainingsanzug eingekleidet werden.

16.7. (rb.)



Familie Kyburz-Kyburz

Hinten Mitte: Jakob August Kyburz * 1875; Daneben: Johann Gottlieb Kyburz * 1862, + 1945 Lehrer.
Von links: Liseli * 1877, + 1964, Marie * 1867, oo Müller, Gottlieb, + 1857, Ida Lina * 1860 oo
Schürch, Samuel; Berta Verena * 1865 oo Zahn, + 1952, Ida * 1880 oo Dettwiler
Verena Kyburz * 1837, + 1916, und Jakob Kyburz * 1836, + 1923 Mechaniker

Lehrer 1906



Die Oberentfelder Lehrerschaft im Jahre 1906: hinten Kyburz und Neeser, vorne Baumann, Fräulein Lindegger und Haberstich

Kyburz, Neeser

Baumann, Frl. Lindegger, Haberstich

Linden-Apotheke Team 1988

**Frau Schnetzler; Dr. Andreas Brunner;
Corinne Studer; Frau Huber**



Das Linden-Apotheke-Team: Vnr.: Frau Schnetzler, Dr. Andreas Brunner, Corinne Studer, Frau Huber. Es fehlt Frl. Wilhelm.

Linden-Apotheke Dr. Andreas Brunner

Etwas aus der Geschichte

Die Linden-Apotheke in Oberentfelden wurde im Herbst 1951 von Herrn Dr. Josef Haefely gegründet. Der Aufschwung der Apotheke erfolgte mit der Entwicklung, die das vorwiegend landwirtschaftlich ausgerichtete Dorf Oberentfelden zum respektablen Industriestandort durchlief. Die gewerblich ausgerichtete Dorfstruktur erleichtert das Fussfassen für jeden initiativen Betrieb, der bereit ist, sich im Dorfleben zu integrieren.

Im Dezember 1976, also vor ziemlich genau 12 Jahren, konnte ich eine gut geführte, auf eine treue Kundschaft abgestützte Apotheke übernehmen. Dass ich gerade die Linden-Apotheke in Oberentfelden übernehmen würde, war mir als gebürtiger Winterthurer gar nicht in die Wiege geschrieben. Bald aber wurde mir klar, dass ich in Oberentfelden gut aufgehoben bin.

«Who is who» in der Linden-Apotheke

Der Apotheker ist der Fachmann des Medikamentes. Das Studium beträgt nach der Matur fünf Jahre und endet mit dem Staatsexamen. Dieses berechtigt den Inhaber in der ganzen Schweiz – bei Erfüllung einiger kantonalen Vorschriften – eine Apotheke zu betreiben.

In der Linden-Apotheke sind momentan vier Leute beschäftigt. Frau Elisabeth Huber arbeitete bereits bei Dr. Haefely als Apothekerhelferin und ist sicher allen Oberentfeldern bekannt. Auch als Apothekenhelferin arbeitet seit diesem Frühjahr Frau Rita Schnetzler in unserem Team. Als gebürtige Fricktalerin bringt sie viel Sonne von ennet dem Jura in unsere Nebeltäler. Frl. Daniela Wilhelm absolviert hier das im Apothekerstudium



Die Türe zur Linden-Apotheke ist allen offen!

1.18

5036
Oberentfelden

1. Klasse, Hilfslehrerstelle
30 Wochenstunden
5. 12. 1988 oder nach Vereinbarung

Männerchor Oberentfelden



1989 89/116_015_1

Satus-Leichtathleten

90/119_002 / 15.03.1990

Leitung Manuel Gehri



Oberentfelder Satus-Leichtathleten neu eingekleidet

Auf ein äusserst erfolgreiches Jahr darf die Leichtathletik-Riege des Satus Oberentfelden zurückblicken. Vor drei Jahren entstanden, zählt die von Daniel Gehri betreute Mannschaft zurzeit 16 Athleten im Alter zwischen 12 und 19 Jahren. Neben mehreren Aargauer und Satus-Verbandsmeistertiteln sowie Erfolgen bei weiteren regionalen Anlässen konnten sich im letzten Herbst erstmals zwei Athleten für das Satus-Verbandskader qualifizieren und in Lissabon an den internationalen CSIT-Meisterschaften teilnehmen. Unter dessen konnte unter der Leitung von Manuel Gehri bereits eine zweite Abteilung für die Jüngsten (8 bis 12jährige) gebildet werden. Als Belohnung für die grossartigen Leistungen erhielt die ganze Riege einen neuen Trainingsanzug, der von Alois Wissler, Secura-Versicherung, gesponsert wurde. 11.3 (mm)

199: Schule 2005

Sekretärinnen der Schule

- Renate Franek
- Doris Kirchhofer
- Vreni Weitze
- mit Bild

«Blickpunkt Schule»

Unter dieser Rubrik stellen wir in loser Folge Menschen vor, die in vielfältigen Funktionen an unserer Schule tätig sind.

Unersetzlich – unsere Schulsekretärinnen

Doris Kirchhofer, Renate Franek und Vreni Weitze (Musikschule) bringen nicht nur viele fachliche Qualifikationen mit sich, auch persönlich überzeugen sie durch ihre ruhige und charmante Art – ein wichtiger Aspekt, sind sie doch für Eltern und Lehrpersonen oft die erste Kontaktstelle. Eine angenehme Stimme am Telefon, eine kompetente Auskunft und schon entsteht ein positiver Ersteindruck der Schule.

Nicht nur eine solide Berufsausbildung mit Qualifikationen in den gängigen PC-Programmen ist eine unabdingbare Voraussetzung für die reibungslose Bewältigung der Anforderungen an

V.l.n.r.: Renate Franek, Doris Kirchhofer, Vreni Weitze



ein Schulsekretariat. Die Sekretärinnen müssen auch in der grössten Hektik den Überblick bewahren und dies geht nur, wenn man gute Nerven hat und sich schnell auf verschiedene Personen und Situationen einstellen kann.

Doris Kirchhofer arbeitet seit vier Jahren an der Schule und schätzt die vielseitige Arbeit auf dem Sekretariat sehr. Mit einer Grundausbildung an der Handelsschule und ihrer Tätigkeit als ehemalige Aktuarin der Schulpflege Holziken verfügt sie über eine ideale berufliche Basis für die herausfordernde Arbeit als Schulsekretärin. Ihre Erfahrungen als Kreisschulrätin des Bezirks Kulm kann sie auch für ihre jetzige berufliche Tätigkeit gut brauchen.

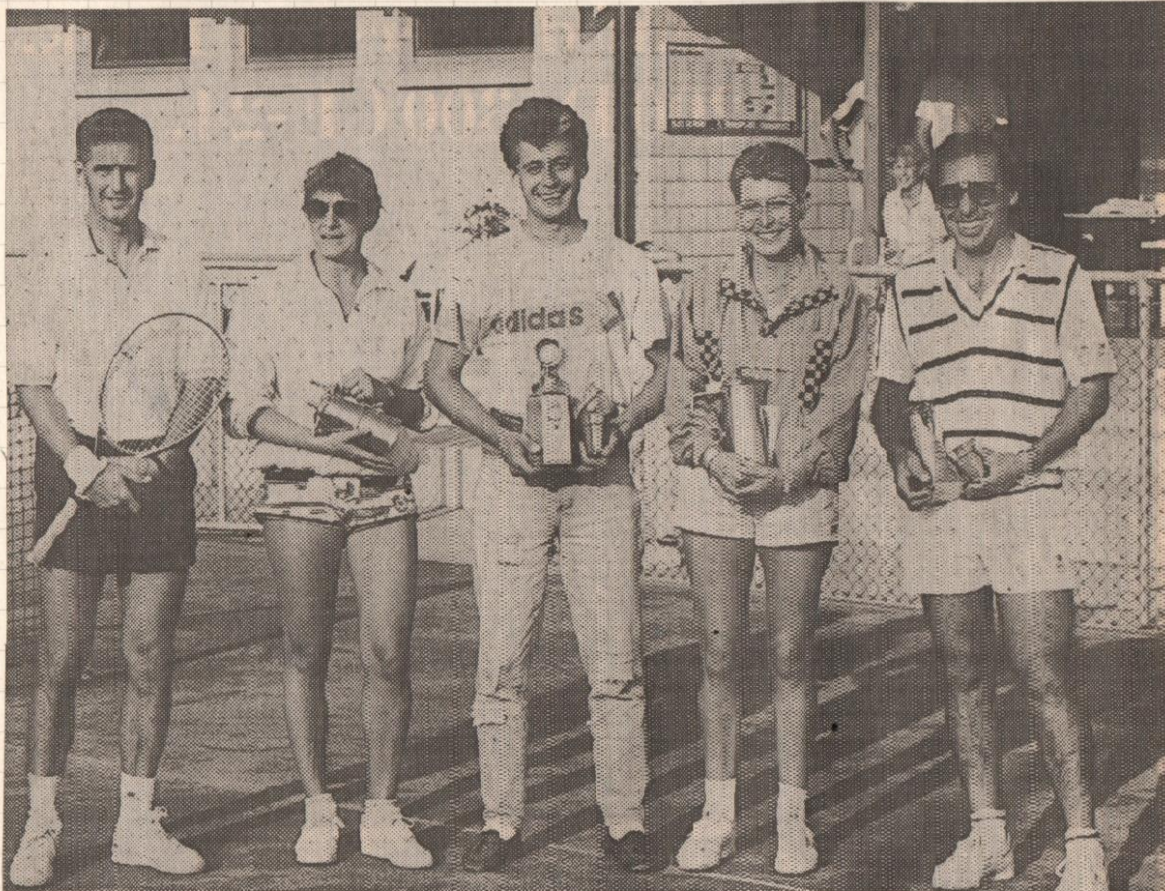
Seit zwei Jahren wird Doris Kirchhofer durch Renate Franek unterstützt. Nach der Matur absolvierte Renate die Chefsekretärinnenschule in Bern. Nach 15 Jahren Public Relations bei der Alstom suchte Renate eine neue Herausforderung. Toll findet sie an ihrem Arbeitsplatz die gute Mischung zwischen Theorie und Praxis. «Kein Tag ist wie ein anderer», stellt sie fest.

Vreni Weitze leitet das Sekretariat der Musikschule und ist seit neun Jahren an der Schule tätig. Nach dem Abschluss der Handelsschule war sie in verschiedenen Bereichen tätig. Auf Anstellungen in einem Reisebüro und der Firma Kern in Aarau folgte eine längere Zeit als Familienfrau. Die Möglichkeit einer Teilzeitanstellung und der Kontakt mit verschiedenen Menschen hatten sie dazu bewogen, die Stelle als Sekretärin der Musikschule anzunehmen.

Alle drei geniessen die vielseitigen Kontakte, speziell zu den Schülerinnen und Schülern, die sie oft an Erlebnisse aus ihrer eigenen Schulzeit erinnern.

Für die Schulleitung: Monika Goetzmann

Tennisclub Entfelden



Die ersten Meister des Tennisclubs Entfelden

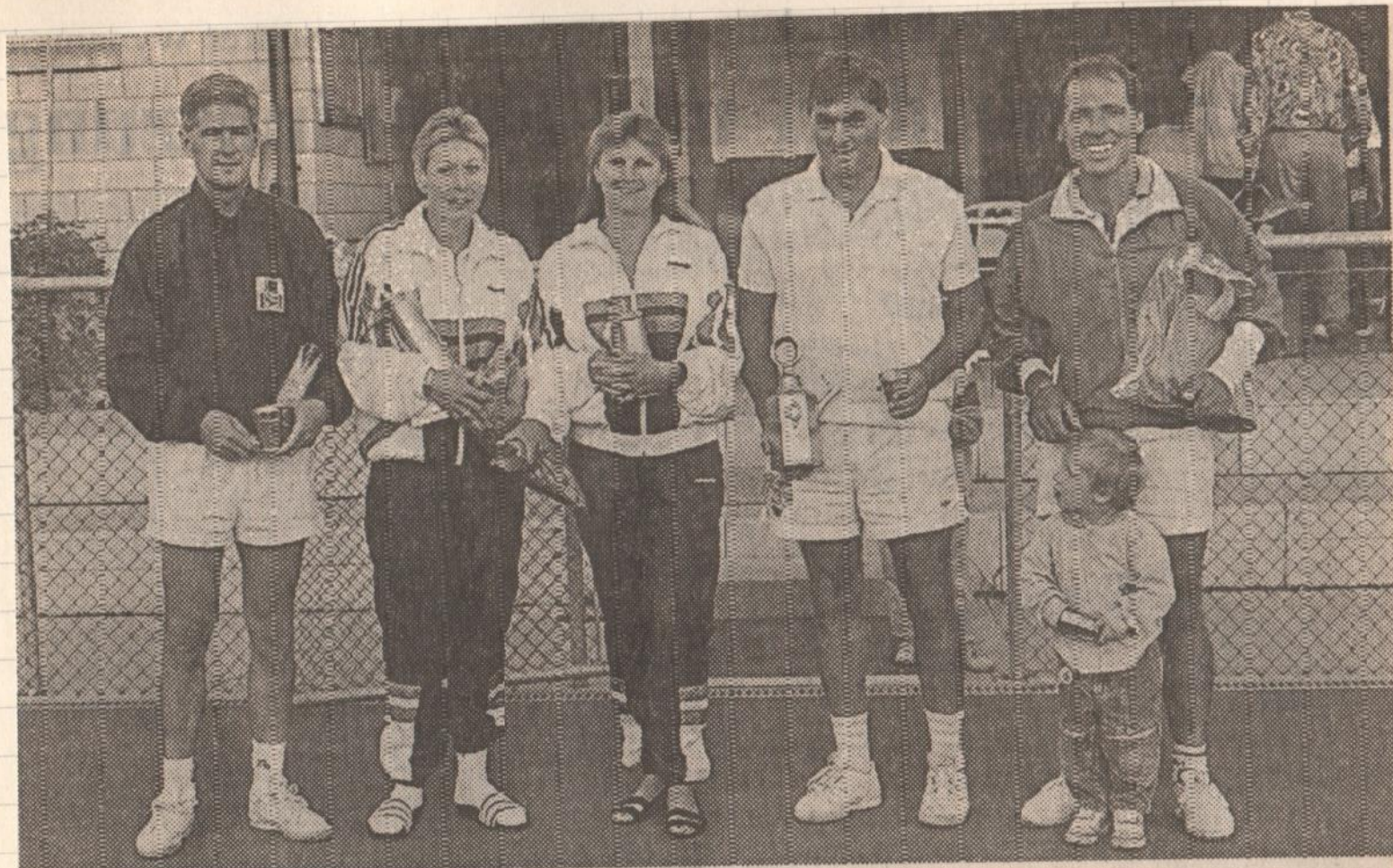
Bei ausgezeichneten Bedingungen, fairen Spielern und stets viel Publikum gingen die ersten Klubmeisterschaften des Tennisclubs Entfelden reibungslos über die Bühne. Schon im Halbfinal zeichnete sich ein Erfolg für Marc Pierobon (3. v. l.) ab, indem er Sergio Verdesca (1. v. r.) in einem herrlichen Match bezwang. Im Final überzeugte er dann auch gegen Ronny Burki. Den Final der Damen entschied Margrit Stöckli (2. v. r.) gegen Annegret Ritter für sich. Im Herren-Doppel schlugen René Ritter (1. v. l.)/Sergio Verdesca ihre Gegner Peter Walther/Otto Holliger, das Damen-Doppel gewannen Margrit Stöckli/Elvira Manzi (2. v. l.) gegen Annegret Richter/Annamarie Marghignari. Im Mixed-Final obsiegten Ruedi Holliger/Franz-Udo Fuchs gegen Angelika Schwenk/Markus Bucher. Sozusagen als Dessert auf die Meisterschaftler konnte der TCE auch sein 300. Mitglied melden. Damit ist das einst als sehr optimistisch beurteilte Ziel von 250 Mitgliedern bei weitem erreicht. (G.L.)

Marc Pierobon
Sergio Verdesca
Margrit Stöckli
René Ritter
Elvira Manzi

89/116_009

Tennisklub 1990

Organisation gelang es der Turnerschaft das vergangene Jahr zu halten. Die TCE-Klubmitglieder 1990 von links nach rechts: René Ritter im Doppel, Marlis Stöckli im Einzel und Doppel, Elvira Manzi im Doppel, Folf Ernst in Einzel und Sergio Verdesca im Doppel. 19.9. (HPL.)



90/121_019

Bestätigung der Arrivierten beim Tennisclub Entfelden



Oberentfeldens Volleyball-Damen steigen in die 2. Liga auf

Die Damen-Volleyball-Mannschaft von Oberentfelden hat ihre bisher erfolgreichste Saison hinter sich: In ihrer zweiten Spielzeit in der 3. Liga wurde die von Hubert Hunziker trainierte Mannschaft souverän Gruppensieger und spielt am Montag um 20.30 Uhr gegen Rheinfelder II, den Sieger der Gruppe A, um den Titel eines Aargauer 3.-Liga-Meisters. Unser Bild zeigt die erfolgreiche Mannschaft mit stehend von links: Corinne Urech, Theres Holliger, Anita Kuch, Jeannette Rufli, Silvia Winkenbach; kniend vor links: Therese Winkenbach, Ursula Basler, Daniela Stölting, Kapitän Marina Limacher, Trainer Hubert Hunziker. 26.3

1988: Hubert Hunziker, Trainer; Corinne Urech; Theres Holliger; Anita Kuch; Jeannette Rufli; Silvia Winkenbach; Therese Winkenbach; Ursula Basler; Daniela Stölting; Kapitän Marina Limacher



Oberentfelder Volleyballerinnen auf dem Sprung in die 2. Liga

Die bestklassierte Volleyball-Damen-Mannschaft im Aargau, die in der laufenden Saison noch keine Niederlage hinnehmen musste, ist die erste Mannschaft des FTV Oberentfelden (Foto). Die 3.-Liga-Mannschaft, die seit sechs Jahren von Trainer Hubert Hunziker betreut wird, war souveräner Halbzeitmeister, und auch das erste Spiel der Rückrunde wurde gegen Langnau souverän mit 3:0 gewonnen. «Im Gegensatz zu vor drei Jahren, als wir schon einmal für eine Saison aufstiegen, streben wir diesmal die Promotion in die 2. Liga gezielt an», umschreibt Hunziker die (realistische) Zielsetzung. Der Trainer ist stolz, dass die gegenwärtige gute Position mit einer Mannschaft, die weitgehend aus «Eigengewächsen» besteht, realisiert werden konnte.

Ulrich Hüsli, Das Fröhen ab und zu ummelt bei... (vnu)